

Familienabend 2015

Der diesjährige Familienabend fand dieses Jahre in einem weiteren, guten und zu Unrecht eher unbekanntem Restaurant in Hönegg statt, dem „TESSIN GROTTO“ an der Waidbadstrasse 151, dem höchstgelegenen Grotto in Zürich. Tessiner Spezialitäten nach alten Tessiner Rezepten und feine Weine aus dem grössten Tessiner Weinkeller auf der Alpennordseite kann man hier geniessen. Und ganzjährig gibt es auch das Tessiner Chäs-Fondue.

Ab ca. 18.00 Uhr trafen die rund 40 Standschützinnen und Standschützen, teilweise in Begleitung, und auch dieses Jahr etliche Nachwuchsschützinnen und -schützen, zum Apéro im „TESSIN GROTTO“ ein.



Die bereits erwähnten Spezialitäten können während den wärmeren Jahreszeiten auch im, nun vorweihnächtlich geschmückten, Gartenrestaurant genossen werden.

Eine Augenweide war einmal mehr der vom Vorstand bereitgestellte Tombolagabentisch.





MENÜ

- Insalata di foglie
- Brasato di Manzo
- Panna cotta

Da haben viele etwas verpasst!

Zwischen der Vorspeise und dem Hauptgang erfuhren wir von unserem Obmann für einmal nichts Neues und Interessantes über dasjenige Stadtquartier in dem der Familienabend, also Höngg, stattfindet, sondern viel Interessantes und Unbekanntes über die Geschichte seines Heimat- und Wohnorts Schöfflisdorf.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte auch im 2015 das Duo „Flachseebebe“ aus Unterlunkhofen.

Als Ehrengast dabei war Werner Staub, Präsident der Rütlichützengesellschaft Engelberg, der den Abend sichtlich genoss und sich erst gegen 23.00 Uhr auf den Weg zurück nach Engelberg machte.

Nein das gab's dann nicht auch noch zum Dessert. Das ist (war) eine Tombolagabe hergestellt von unserer Yasmin Hoyos.

Herzlichen Dank Yasmin.



Im Namen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer bedanke ich mich herzlich bei allen Organisatoren und Helfern für den gelungenen Abend.

Schade, dass sich auch im 2015 nicht mehr Herren Ehrengesellschafter, Gesellschaftsveteraninnen und -veteranen, Standschützinnen und Standschützen zur Teilnahme zu diesem traditionellen Anlass entschliessen können. Ihre Teilnahme wäre auch eine Anerkennung an das sehr grosse Engagement des Vorstandes für die Gesellschaft und für alle Mitgliederinnen und Mitglieder.

Fredy Gallmann, Redaktor